

Frau Butz und Frau Gajdzinski erläutern die Vorlage der Verwaltung ausführlich.

Frau Ebbinghaus erkundigt sich, ob die Bedarfe an der Wupper ebenfalls überprüft werden und eine evtl. Unterdeckung entsteht. Frau Gajdzinski führt hierzu aus, dass der größte Bedarf im Stadtgebiet besteht und daher dort die neue Einrichtung geplant werden soll.

Frau Schröder erkundigt sich, ob eine Werbung für Tagesmütter kurzfristig die jetzt bestehenden Bedarfe decken könnte. Frau Gajdzinski erläutert, dass Tagesmütter bestimmte Qualifikationen nachweisen müssen. Aus diesem Grund ist es schwierig, neue Tagesmütter zu akquirieren. Derzeit gibt es in Radevormwald 6 Tagesmütter.

Nach weiterer kurzer Diskussion bringt der Vorsitzende einen geänderten Beschlussentwurf zur Abstimmung. Durch die Änderung des Beschlusses soll Klarheit geschaffen werden, dass es sich um einen Grundsatzbeschluss handelt.